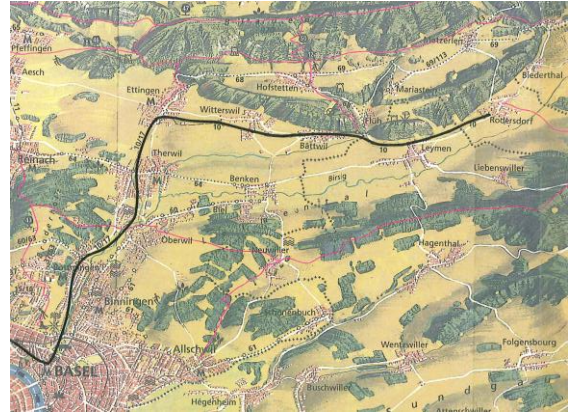


## Gesamtverkehrsplanungen

Bei einer Gesamtverkehrsplanung wird aufgezeigt, wie die Mobilitätsbedürfnisse mit den verschiedenen Verkehrsmitteln befriedigt werden können. Mit der neuen Agglomerations-Verkehrspolitik des Bundes werden Gesamtverkehrsbetrachtungen gefordert.

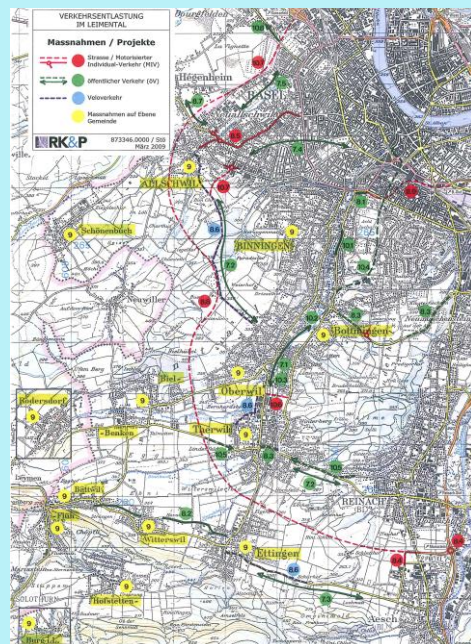


## Verkehrsstudie Leimental

Die Verkehrskommission Leimental (VKL) besteht aus 13 Gemeinden des Leimentals. An ihren Sitzungen nehmen zudem Vertreter der Kantone BL, BS und SO teil. Im Jahr 2000 verabschiedete die VKL eine erste Studie mit Empfehlungen und einem Massnahmenkatalog in den Bereichen öffentlicher Verkehr, Ausbau Strassennetz und Verkehrsberuhigung. Diese Studie wurde nun aktualisiert. Sie enthält Zahlen zur Entwicklung des Motorfahrzeugverkehrs und des öffentlichen Verkehrs. Sie zeigt Schwachstellen des heutigen Angebots sowohl beim öffentlichen als auch beim Privatverkehr auf.

Die Studie enthält alle Massnahmen und Projekte, welche im generellen Leistungsauftrag 2010-2013 und im Agglomerationsprogramm Basel enthalten sind. Zudem werden weitergehende Ideen/Visionen aufgeführt. Die VKL gibt zu diesen Massnahmen Empfehlungen ab (verzichten/prüfen/realisieren).

Die Gemeinden wollen in der Verkehrspolitik ihrer Region eine aktive Rolle spielen. Sie wollen Massnahmen, welche auf Gemeindeebene umgesetzt werden können, möglichst zahlreich umsetzen. Sie unterstützen lokale Verbesserungen des Angebots gemeinsam bei den kantonalen Instanzen.



*Zur Diskussion stehende Massnahmen gemäss Agglomerationsprogramm Basel, Genereller Leistungsauftrag öffentlicher Verkehr sowie weitergehende Ideen/Visionen.*

<b>Projekt</b>	Verkehrsentslastung im Leimental
<b>Bauherrschaft</b>	Verkehrskommission Leimental (VKL)
<b>Referenzperson</b>	Frau Lotti Stokar, Präsidentin VKL
<b>Planungssumme</b>	CHF 65'000
<b>Erbrachte Leistungen</b>	Analyse, Mobilitätsstrategie, Massnahmen
<b>Zeitraum</b>	2008 bis 2009

8002F PRB-VP4 Leimental v02-00-00 / 11.12.2012 / Stö, mus